Burückverlangte Henigkeiten.

Bitte um Rücksendung!

[20576] Alle nicht abgesetzten Exemplare von

Binz, Receptsünden und ihre Folgen. 2. Auflage. 8º. 1899. 60 3

bitten wir uns gef. umgehend zurücksenden zu wollen, da der Vorrat gänzlich erschöpft ist.

Berlin, Ende April 1899.

Aug. Hirschwald.

Umgehend zurück

[20544] erbitte sämtliche à cond. gelieferte, nicht abgesetzte Exemplare von:

Woche, Heft 1.

Für prompte Erfüllung meiner notgedrungenen Bitte ware ich besonders ichriften beizufügen. dankbar.

Berlin, 29. April 1899.

August Scherl.

[20717] Bis 30. d. Dl. erbitte gurud:

Delsner, die deutsche Webschule. Lig. 1

Altona.

Unton Gend.

Umgehend zurückerbeten

[20818] alle remissionsberechtigten Exem plare von:

Lermina, Cyrano de Bergerac. 3 % 50 & ord., 2 % 65 & netto.

Kittel, Die chronische Gicht. 2 % ord., 1 % 50 3 netto.

Berlin.

Hugo Steinitz Verlag.

Mugebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[20805] Für die Buchführung u. Korrefpondeng eines großen Gortimentes fuche ich einen nicht zu jungen Gortiments: Gehilfen. Durchaus gewiffenhaftes und meines Zweiggeschäftes. selbständiges Arbeiten find unerläglich. Gut für Erledigung ihrer Obliegenheiten gu forgen, bitte ich um gef. Bewerbung mit Photographie unter F. V. 7.

Leipzig. F. Boldmar. [19982] Eine grössere Berliner Verlagsbuchhandlung sucht für ihre Zeitschriften, namentlich für das Anzeigewesen, einen erfahrenen Gehilfen. Derselbe muss ein fixer Arbeiter und gewandter Korrespondent sein, Geschick im Entwerfen von Prospekten und Agitationsmitteln haben, aber auch befähigt sein, unter Umständen die Leitung der betr. Abteilung zu übernehmen.

Bewerbungen, welchen ein ausführlicher Lebenslauf und Schilderung der bisherigen Thätigkeit nebst Abschrift der Zeugnisse beizufügen sind, sind zu richten an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. L. M. 19982. [20804] Ein tüchtiger Gehilfe, mit dem Insertionswesen durchaus vertraut, der in der Lage ist, die schriftliche Acquisition selbständig zu leiten, wird zu baldigem Eintritt gesucht. Stellung dauernd. Angebote mit Gehaltsforderungen an die Geschäftsstelle d. B.-V. u. # 20804 erb.

[20939] Bu möglichst baldigem Antritte, [20505] Zum 1. Juli findet ein jüngerer spätestens 1. Juli, wird für das Unti quariat einer Universitäts-Buchhandlung ein erfter Gehilfe gefucht.

Bewerber miiffen wirklich gediegene Kenntniffe im Antiquariat besitzen, gang felbftändig zu arbeiten gewöhnt fein und auf längeres Berbleiben reflettieren.

Den Bewerbungsichreiben find Beugnis= abschriften und Bild beizulegen, sowie Gehaltsansprüche anzugeben. Zuschriften find durch die Geschäftsftelle d. B.=B. unter # 20939 erbeten.

[20839] Bum 1. Juli fuche ich einen gut empfohlenen, raich und ficher arbeitenden jungeren Behilfen, ber entweder bereits einige Kenntniffe d. Musikalienhandels befitt oder fich dieselben schnell anzueignen geneigt und fähig ift. Angebote mit Behaltsansprüchen bitte Bild und Beugnisabs

Böttingen.

Carl Spielmener's Rachf. Frang Bunder.

[20850] Lebensstellung! — Zum 1. Juli d. J. od. früher suchen wir einen ersten Sortimenter, der unserer umfangreichen Buchh.-Abth. selbständig vorstehen kann. Energ., an Arbeit u. Pänktlichkeit gewöhnte Herren mit guten Empfehlungen u. repräsentablem Aeusseren, die auch befähigt sind, den Chef zu vertreten, wollen sich unter Einreichung ihrer Zeugniss - Abschriften, Photographie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche direkt an uns wenden.

Heinrichshofen'sche Buchhandlung

in Magdeburg.

[20894] Bum 1. Juni ev. fpater mird für meine Filiale in Rolbergermunde ein tuch= tiger, jungerer Behilfe gesucht, ber por allen Dingen ein gewandter und liebensmürdiger Bertaufer fein muß. Renntniffe ber polnifden wie frangofifden Sprache erwünscht, Renntnis ber Musifbranche erforberlich. Bei zufriedenstellenden Leiftungen bauernde Stellung nicht ausgeschloffen. Colberg, 1. Mai 1899.

C. Burmann's Buchhandlung. [20938] 3ch fuche einen tüchtigen Buchund Mufikalienhandler gur felbständ. Leitung

Ginen herren mit fl. Bermogen, ber empfohlene herren, die gewöhnt find, felbit bas Beichaft nach einiger Beit übernehmen fonnte, würde ich bevorzugen.

Ungebote unter 20938 an b. Beichafts= ftelle d. B.=B.

[20769] Bu sofortigem Gintritt fuche ich einen jungeren Gehilfen, bem es um langere Stellung ju thun ift; Renntniffe im Schreibmarenfache ermunicht, jedoch nicht unbedingt erforderlich.

Beugnisabidriften nebft Photographie u. Behaltsellnipr. bireft erbeten.

hermann Mund in Spandau. [20740] Wir suchen einen Gehilfen, der vollständig mit der Buchführung in einer Verlagsbuchhandlung vertraut ist und selbständig Abschlüsse zu machen versteht. Es wollen sich nur solche Herren melden, die bereits derartige Stellen nachweislich befriedigend ausgefüllt haben. Angabe der Gehaltsansprüche erwünscht.

Berlin W. 57. W. Pauli's Nachf. Jerosch & Dünnhaupt.

Stellenvermittelung des Buchh. Gehilfen-Bereins Leipzig sucht tüchtige Gehilfen für alle Zweige bes Buchhandels. Formulare toftenlos durch D. Rathuffus in Stellung. Gef. Angeb. unter M. K. 20942 Leipzig-Reudnig, Luifenftr. 1, II.

Herr, der gewandt im Verkehr mit feinem Publikum ist und englische Sprachkenntnisse besitzt, Stellung in meinem Kunst- und Kunstgewerbe-Geschäft. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitte unter Beifügung der Photographie.

Edm. v. König. Heidelberg.

[19855] Bum 1. Juni fuchen wir einen jungeren Behilfen.

Bumbinnen, im April 1899. C. Stergels Buchhandlung.

[20598] Bon mittl. Sortimentshandlung in rhein. Induftrieftadt wird gum 1. Juli ein junger, durchaus ehrenhafter und foliber, evangel. Mitarbeiter gefucht, der neben bem Buch-, Runft- und Mufikalienhandel auch bie Schreibmarenbranche genau tennen muß, sowie befähigt und gewillt ift, gleich bem Chef ab und zu einige Runden zu befuchen. Unfangsgehalt neben freier Station im Saufe 40 M, fteigend den Leiftungen entsprechend. Mur gut empfohlene, im Berfehr mit dem Bublifum gewandte Berren, benen an dauernder und angenehmer Stel-lung gelegen ift, wollen Angebote mit Lebenslauf, Beugnisabichriften und Photographie unter # 20598 an bie Befchafts= ftelle b. B.= B. fenden.

[20856] Zum sofortigen Eintritt suche ich einen Gehilfen mit Sprachkenntnissen.

Bad Kissingen.

Hofbuchhandlung Fr. Weinberger. [20799] Junger Buchhandlungsgehilfe, exakt in der Führung der Kontinuationslisten, gesucht.

> W. E. Harich, Allenstein.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In biefer Abteilung beträgt ber Unzeigepreis auch für nichtmitglieder des Borfenvereins nur 10 & pro Beile.

[19017] 3ch fuche für einen mir feit Jahren bekannten Buchhandlungsgehilfen früher oder später eine Stellung. Derfelbe ftammt aus guter Familie, ift 34 Jahre alt, evangelisch, verheiratet, hat Enmnafialbildung bis Brima, gute Renntniffe im Sortiment und Runfthandel und ift mir als fleißiger, juverläffiger, felbständiger Arbeiter ems pfohlen. Bur Beit befleibet er ben erften Behilfenposten einer alten Firma einer großen Stadt Mittelbeutschlands. Un Behalt waren 120 M pro Monat angenehm.

Angebote erbitte unter S. W. # 300. L. Fernau.

[20047] Riingerer Berlagsgehilfe m. Gymn.s Bildg. fucht 3. 1. Juli in einem mittleren ober fleinen Berlag Gachfens eine felbftanbigere Stellung. Derfelbe ift mit allen Arbeiten bes Berlags u. Sortiments ver-traut, Stenograph u. befitt frang. u. engl. Sprachtenntniffe. Befte Empfehlungen, auch f. jegigen Chefs, fteben gu Dienften. Bef. Angebote unter 20047 an die Beichafts= ftelle des B.B. erbeten.

[20782] Leipzig. - Tücht. Buch, 32 J., m. Realgymnafialbildung, fucht mögl. fofort Stellung am Blage, mo ihm Musficht gu ipaterer Beteiligung ober Bertrauensftellung geboten wird (Rapital 25000 M). Gef. Ang. u. 20782 an d. Beichäftsftelle b. B.=B.

[20942] Tücht. Sortimenter mit guten Antiqu. kenntnissen, gew. Korrespondent, 20 J. alt, militärfrei, sucht zum 1. Juli, event. später, an die Geschäftsstelle d. B.-V.